

LILIENTHAL LAB-LIVE VOL.2

PRESSE-INFO

Lilienthal LAB Live – Vol. 2 Auf den Spuren der Lilienthals

Samstag, den 06. Mai 2023, um 17:00 Uhr in der Anklamer Nikolaikirche

Dauer: ca. eine Stunde

Der Eintritt ist frei

Nach dem eindrucksvollen Auftakt mit Flugobjekten der Firma FESTO in der Anklamer Nikolaikirche zu denen künstliche Vögel, Schmetterlinge und sogar ein schwebender Pinguin gehörte, plant das Otto-Lilienthal-Museum zusammen mit beier+wellach projekte nun den zweiten Teil der Veranstaltungsreihe Lilienthal LAB Live.

Am Samstag, den 6. Mai 2023 sollen in zwei sehr unterschiedlichen Formaten die Lebenswege der Brüder Otto und Gustav Lilienthal eindrücklich nachempfunden werden.

Ab 17 Uhr begrüßen Stadt und Museum gemeinsam die Gäste im künftigen IKAREUM Lilienthal Flight Museum, das seit Dezember 2022 seine Pilotausstellung Lilienthal LAB für den Besucherverkehr geöffnet hat.

Nach der Begrüßung wird Frau Lisa Büscher – als Schöpferin der Lilienthal-Büsten – per Video-Einspieler einen Einblick in den Entstehungsprozess ihrer beeindruckenden hyper-realistischen Figuren geben, die in der Werkstatt der Künstlerin „zum Leben erweckt“ wurden. Dem Betrachter eröffnet sich hierdurch direkter ein Blick hinein in das Innere der beiden Technikpionieren.

Lisa Büscher macht den Menschen in all seinen Facetten zum zentralen Thema ihrer künstlerischen Arbeiten. Die Künstlerin zeigt im Rahmen der Veranstaltung auf, wie mit Hilfe synthetischer Materialien – wie Silikon, Polyester und Epoxydharz – verstörend und faszinierend echte Abbilder des Menschen erschaffen werden.

Den Höhepunkt des Nachmittags bildet die szenische Lesung „**Erfinderleben in Berlin**“ aus dem neu entwickelten Multimedia-Guide mit historischen Begebenheiten aus den Leben der beiden Lilienthals. Mit **Claudia Wenzel und Rüdiger Joswig** konnten zwei prominente und markante Stimmen gewonnen werden, die in großer Verbundenheit zur Hansestadt Anklam, bereit waren Geschichte und Geschichten der Brüder Otto und Gustav einzusprechen.

Die Eheleute Wenzel und Joswig, beide erfolgreiche Schauspieler und Synchronsprecher, können auf eine Vielzahl von TV-, Theater- und Hörspielproduktionen zurückblicken. Als Anklamer Urgestein pflegt Rüdiger Joswig mit seiner Frau seit vielen Jahren einen engen Kontakt zum Förderkreis der Nikolaikirche. In diesem Zusammenhang konnten gemeinsam bereits mehrere Lesungen in Anklam durchgeführt werden.

Für Rückfragen wenden Sie sich gerne an:

info@lilienthal-museum.de oder an Dr. Peter Busse, Tel. 03971/245500